Depron®

DÄMMPLATTE FÜR INNEN

- **Ideal für Ihre Wohnraumsanierung**
- **Energie-, umwelt- und gesundheitsbewusstes Renovieren im Innenbereich**
- **Sicherer Schutz vor Kälte, Feuchtigkeit und Schimmel**

unser Produkt-video

www.depron-daemmplatte.de

Wohnklima verbessern – Energie sparen

Hohe Wärmeverluste sind das bekannte Manko veralteter Bausubstanzen, die über keine effiziente Wärmedämmung verfügen. Der Energieverlust kann bei manchen Objekten bis zu 85% betragen. Das belastet nicht nur die Umwelt, sondern verursacht erhebliche unnötige Kosten. Unbehagliche Innenraumbedingungen, wie Luftzüge und Schimmelpilzwachstum durch Tauwasserbildung, insbesondere an Wärmebrücken, sind die gesundheitskritischen Konsequenzen.

„Ein gesundes Wohnklima für meine Familie und mich“

TÜV SAARLAND XPS Dämmplatten Schadstoffgeprüft
Nr. SC44793 11/2021

Durch die nachträgliche Montage von Depron® Dämmplatten kann eine Erhöhung der Oberflächentemperatur erzielt werden. Das tapezierfertige Innendämmsystem schützt vor Kälte sowie Feuchtigkeit und beugt Schimmelneubildung präventiv vor. Mittels des Depron® Dämmkeils ist es möglich, selbst kritische Stellen, wie Zimmerecken und Deckenübergänge, effizient abzudecken.

Mit Depron® Dämmplatten können nicht nur die Wärmeverluste um bis zu 38% reduziert werden*, die Aufwärmzeit des Wohnraums verkürzt sich ebenfalls erheblich. Und: die alten Untergründe werden für die Bearbeitung mit Tapete oder Farbe gleichzeitig mit vorbereitet.

Die Vorteile

Die Innendämmung mit Depron® gewährleistet den hygienischen Mindestwärmeschutz nach DIN 4108. Der Mindestwärmeschutz dient der Vermeidung von Oberflächenkondensat und somit schlussendlich der Schimmelpilzbildung. Das schützt nicht nur die Bausubstanz, sondern auch die Gesundheit der Bewohner. Ein weiterer Vorteil der Innendämmung ist die Reduktion von Wärmeverlust, aus der ein schnelles Aufheizen des Wohnraumes resultiert.

- **Schimmelprävention**
- **Unangenehme Kältestrahlung wird verhindert**
- **Bei denkmalgeschützten Gebäuden einsetzbar**
- **Dämmmaßnahme kann zu jeder Jahreszeit ausgeführt werden**
- **Gutes Preis-/Leistungsverhältnis**

* Im Verhältnis zu einem ungedämmten 24 cm starken Ziegelmauerwerk.

Depron® – von der Dachschräge bis zum Keller

1 Dach

Die Dämmung der Dachschrägen sorgt für ein behaglicheres Wohnklima und reduziert den Wärmeverlust.

2 Zimmer- und Geschossdecke

Dämmung von Geschossdecken entkoppelt die Wärme-/Kältebrücken und bewirkt eine zusätzliche Senkung der Wärmeverluste.
Die geringe Stärke der Depron® Dämmplatten minimiert Raumhöhen-Verluste.

3 Wärmebrücken

Unkomplizierte Verarbeitung auch an schwierigen Stellen, wie Fensterlaibungen, Heizkörpernischen, Rollladenkästen oder Raumecken.

4 Außenwände

Außenwände von innen dämmen ist immer ein Thema, wenn klassische Außendämmung nicht möglich ist. Die Maßnahme verbessert deutlich den Wärmedurchgangskoeffizienten.

5 Zwischenwände

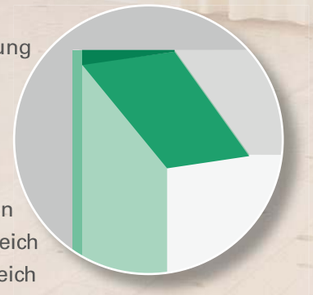
Wärmeverluste, die bedingt durch Trennwände zwischen unterschiedlich beheizten Räumen entstehen, können durch Depron® verringert werden.

6 Fußboden

Wärme-/Kältebrücken werden eliminiert. Ein schöner Nebeneffekt ist die mit Depron® erzielte Trittschalldämmung. Die hohe Druckstabilität des Materials bietet sich hervorragend für den Einsatz am Boden an. Hier kommen vorrangig Dämmplatten ohne Haftbrücke zum Einsatz.

Dämmkeil

Keilförmige Abdeckung kritischer Stellen für einen stufenlosen Übergang, zur Vermeidung von Wärme-/Kältebrücken im Wand-Deckenbereich und im Einbindebereich von Innenwänden.



+++ Dämmeffekt ohne Verlust von Wohnraum +++ Schnelleres Aufwärmen der Räume +++

Beste Dämmwerte – schnelle Amortisation

Mit einer Depron® Innenraum-Wärmedämmung sinkt der Energieverbrauch. Durch sehr gute Materialeigenschaften können niedrigere Heizkosten erzielt werden.

Die leichten Polystyrol-Hartschaumplatten punkten mit einer exzellenten Druckstabilität und hervorragenden Wärmedämmwerten bei geringer Materialdicke im Vergleich zu anderen Baustoffen (bei gleicher Dämmleistung). Die Wärmeleitfähigkeitsgruppe WLG 035 spricht für sich.

Durch die besonderen Materialeigenschaften ergeben sich attraktive Reduktionen des Wärmeverlustes (im Verhältnis zu einem ungedämmten 24 cm starken Ziegelmauerwerk).

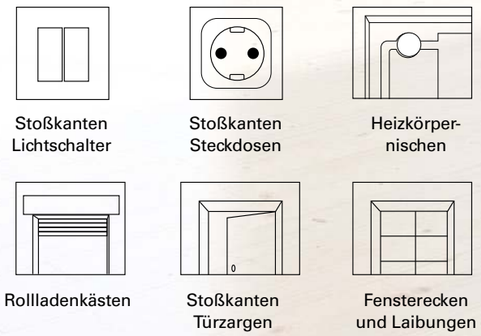
9 mm Depron® Dämmplatte	150 mm Vollziegel	203 mm Kalksandstein	540 mm Beton

„Die optimale Lösung für unsere Altbausanierung“

Optimal zu verarbeiten

Die unterschiedlichen Materialstärken gewährleisten die unkomplizierte Verarbeitung, besonders auch an aufwändigen Stellen, wie Fensterlaibungen, Steckdosen, Lichtschaltern, Heizkörpernischen oder Rollladenkästen. Der praktische Dämmkeil sorgt für den Abschluss in den Ecken.

Perfekte Handhabung bei:



Stoßkanten Lichtschalter | Stoßkanten Steckdosen | Heizkörper-nischen

Rollladenkästen | Stoßkanten Türzargen | Fensterecken und Laibungen

Für viele Oberflächen

Die Renovierungsarbeiten können mit verschiedenen Oberflächen abgeschlossen werden, wie z. B. Tapeten und Wandbekleidungen unterschiedlicher Art, Glasgewebe und Strukturvlies, Steingut-Wandfliesen sowie Kunstharz-, Dispersions- und Rollputzen. Die Depron® Dämmplatte gibt es wahlweise mit und ohne Haftbrücke. Das heißt, die Grundierung ist schon auf der Platte mit Haftbrücke aufgebracht. Die Platte ist somit für die Weiterverarbeitung bereit.

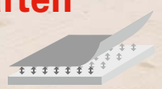
Tapeten

Farbanstriche

Fliesen

Putze

Eigenschaften



Ideale Haftbrücke

Druckstabil für Fußböden

„Schnell, einfach und sicher zu verarbeiten“

+++ Dämmwirkung = Kostenersparnis +++ Sehr gutes Preis-/Leistungsverhältnis +++

Zur Vorbereitung

Geeignet sind alle Wand- und Deckenflächen, die fachgerecht ausgeführt sind. Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, sauber, eben, glatt und saugfähig sein.

Untergrund-Vorbehandlung
Alte Tapeten mit Tapetenablöser lösen und restlos entfernen. Vorhandenen Schimmelbefall mit Schimmelspray behandeln. Sandende und kreidende Untergründe mit Tiefengrund LF grundieren. Risse, Löcher und Unebenheiten verspachteln. Geschliffene Spachtelflächen entstauben und mit Tiefengrund LF grundieren.

Tapeten-
ablöser

Schimmel-
spray

Tiefengrund

Spachtelmasse

Anbringen der Platten

Plattenverteilung auf der Wand planen
Depron® Platte der Verpackung entnehmen und an der Wand anzeichnen.

Klebstoff auftragen
Den Hartschaumkleber mit einem Zahnspachtel in der geplanten Plattengröße gleichmäßig auf den Untergrund auftragen.

Platte einlegen
Die Depron® Dämmplatte mit der gekennzeichneten Rückseite („Depron®“ Aufdruck) in den nassen Klebstoff einlegen und mit einer Gummiwalze gut anrollen. Luftblasen zu den Seiten hin ausrollen.

Trocknungszeit
Die Trocknungszeit beträgt je nach Raumklima 24 bis 48 Stunden

Platten im Versatz verlegen
Die Platte für die nächste Reihe auf die Hälfte der Unterplatte zuschneiden, anzeichnen, auf Stoß verkleben und anrollen.

Hartschaumkleber

Fenster und Nischen

Fensterlaibungen
Die für die Fensterlaibung geeignete Plattenstärke wählen, auf Maß schneiden, verkleben und anrollen bzw. fest andrücken.

Dämmkeil gegen Kältebrücken

Zimmerecken und Wand-/Deckenübergänge können Sie mit dem Dämmkeil perfekt abdichten.

Dämmkeil mit der breiten Seite an den Wand-Deckenübergang anlegen und anzeichnen, ggf. zuschneiden. Wie gewohnt Hartschaumkleber auf den Untergrund auftragen und den Keil verkleben und fixieren.

Die Übergänge nach Trocknung mit Renovierspachtel sauber abziehen und ggf. abschleifen.

Renovierspachtel

Abschlussarbeiten

Übergangsfugen verspachteln

Die Stoßfugen mit Fugenfüller ausspritzen und sauber abziehen. Ggf. nach Trocknung abschleifen.

Fugenfüller

Bei Verwendung von Depron Dämmplatten ohne Haftbrücke:

Tragen Sie mit einer Rolle einen Haftbrückenanstrich aus verdünntem Hartschaumkleber (20% Wasserzugabe) auf und lassen Sie diesen vor der weiteren Bearbeitung durchtrocknen.

Hartschaum-
kleber

z. B. Tapezieren

Nach Trocknung der Flächen können Sie mit den Tapezierarbeiten bzw. den gewünschten Oberflächengestaltungen fortfahren.

Tapetenkleister

Depron®

PUFAS DIE MALERMARKE

Depron® System Depron®

®Glutolin

SEIT 40 JAHREN

TÜV SAARLAND XPS Dämmplatten Schadstoffgeprüft
Nr. SC44793 11/2021

ÉMISSIONS DANS L'AIR INTÉRIEUR* A+ A+ A B C

* Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions)

Technische Daten

	Symbol	Dämmplatte G3	Dämmplatte G6	Dämmplatte G9	Einheit
Schaumdicke	s	3	6	9	mm
Plattenformat (L x B)		1250 x 800 (Faltplatte 2500 x 800, Kompaktplatte 1000 x 500)			mm
Schaumdichte	ρ_s	40	33	35	kg/m³
Wärmeleitfähigkeit (gemessen)	λ	0,029	0,030	0,030	W/mK
Wärmedurchgangs-koeffizient (U-Wert)	U	9,9	5,1	3,4	W/m²K
Wärmedurchlasswiderstand	R (oder 1/Λ)	0,10	0,19	0,29	m²K/W
Reduzierung der WLF durch Dämmplatte**		17%	30%	38%	%
** im Vergleich zu einer 24 cm dicken Ziegelmauer					
Druckspannung bei 10% Stauchung	σ_{d10}	100	150	150	kPa
Wasseraufnahme	WA_v	< 0,1	< 0,1	< 0,1	Vol%
Wasserdampfdiffusions-widerstandsfaktor	μ	150	150	150	-
Wasserdampfbremswert (μ x s/1000)	S_d	0,45	0,9	1,35	m
VOC/COV flüchtige organische Bestandteile	C_6 bis C_{16}	A+			Grenelle-Gesetz

Weitere besondere Merkmale: Ist geruchsneutral, fault nicht und schimmelt nicht.
Zur Verklebung nur lösemittelfreie Klebstoffe verwenden.
Brandnorm: Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1; Prüfzeugnis Nr. 23007514 (MPA)
Baustoffklasse E nach DIN EN 13501-1; Klassifizierungsbericht Nr. 902 7088 000-4 (MPA)

Stand: 04/2022

made in Germany

SAARPOR Vielfalt aus Kunststoff

Saarpor Klaus Eckhardt GmbH · Neunkirchen Kunststoffe KG · Krummeg 3 - 7 · D-66539 Neunkirchen · www.depron-daemmplatte.de